

depressa Tratt., *P. maculata* var. *firma* Lehm., *P. alpestris* var. *firma* Koch, *P. affinis* Host. — Tirol: An felsigen Stellen und Bergweiden auf dem Riedberg bei Sterzing. Schieferboden. 2500 m. (Huter b. Siegr. n. 261 cult. et spont.); auf Alpenwiesen. Weiden und an kiesigen, steinigen Stellen, häufig auf dem Hühnerspiel oberhalb Gossensass und anderwärts. Schiefer- und Glimmerschieferboden. 2200—2700 m. (Huter b. Siegr. n. 261 b).

P. verna L. f. *Carstiensis* Siegr. (1891). — Bosnien: An trockenen, steinigen Stellen auf dem Berge Vlasič oberhalb Travnik. Kalkboden. 1500 m. (Brandis b. Siegr. n. 915 cult. et spont.).

P. villosa Crantz non Pallas, nec auct. al., *P. aurea crocea* Gaud., *P. maculata* Pourr. non Gilibert, *P. maculata* var. *gracilior* Lehm., *P. alpestris* Hall. fil., *P. Salisburgensis* Haenke. — Tirol: An kräuterreichen, offenen Stellen der Alpenweiden bei St. Jakob im Berenthal oberhalb des Dorfes Luttach. Kalkboden. 2500 m. (Treffer b. Siegr. n. 264 d).

P. Vindobonensis Zimm. B. n. 141 a. — Mähren: Auf grasreichen, trockenen Abhängen auf dem Kuhberge bei Znaim. Grauer Gneissboden. 325 m. (Oborny b. Siegr. n. 232 a). — Ungarn: An offenen, grasreichen Stellen beim Dorfe Liebing bei Güns, Com. Castriferrei. Schieferboden. 350 m. (Waisbecker b. Siegr. n. 232).

P. Wolffiana Siegr. (1890), *P. canescens* Besser non auct. al. \times *P. obscura* Lehm. et auct. plur. non Willd. — Siebenbürgen: Auf offenen Hügeln oberhalb der Weinberge Martalja bei Torda. Lehmboden. 400 m. (Wolff b. Siegr. n. 334 cult. et spont.).

Prof. Dr. K. v. Dalla Torre.

Literatur-Uebersicht¹⁾.

Juni und Juli 1898.

Abel O., Ueber einige Ophrydeen. (Verh. d. zool. bot. Ges. Wien. 1898.) 8^o. 2 Abb. 7 S.

1. *Ophrys arachnites* Murr, *orgyifera* Abel nov. form. — Fundort: Irnharting bei Wels, leg. A. Pfeiffer. — 2. *O. arachnitiformis* Gren. et Phil. (*aranifera* \times *arachnites*). Thalheim bei Wels, leg. A. Pfeiffer.

Anders J., Beiträge zur Kenntniss der Flora des mährisch-schlesischen Gesenkes. (Allg. bot. Zeitschr. IV. Jahrg. Nr. 7/8. S. 116—118.) 8^o.

¹⁾ Die „Literatur-Uebersicht“ strebt Vollständigkeit nur mit Rücksicht auf jene Abhandlungen an, die entweder in Oesterreich-Ungarn erscheinen oder sich auf die Flora dieses Gebietes direct oder indirect beziehen, ferner auf selbständige Werke des Auslandes. Zur Erzielung thunlichster Vollständigkeit werden die Herren Autoren und Verleger um Einsendung von neu erschienenen Arbeiten oder wenigstens um eine Anzeige über solche höflichst ersucht.
Die Redaction.

Bauer E., Neue und interessante Moose der böhmischen Flora. (Allg. bot. Zeitschr. Jahrg. 1898. Nr. 6.) 8°. 2 S.

Beck G., R. v. Mannagetta. Alpenblumen des Semmeringgebietes. Colorirte Abbildungen von 188 auf den niederösterreichischen und nordsteirischen Alpen verbreiteten Alpenpflanzen. Wien (C. Gerold's Sohn). kl.-8°.

Es war ein sehr glücklicher Gedanke, den zahlreichen Besuchern der niederösterreichisch-steirischen Alpenwelt, die weitesten Kreisen durch Semmering- und Schneebergbahn so leicht zugänglich ist, durch ein kleines, billiges und hübsch ausgestattetes Büchlein Gelegenheit zu bieten, in leichter Weise die auffallendsten Alpenpflanzen zu bestimmen. Die vom Verfasser selbst gemalten Abbildungen sind hübsch und sehr charakteristisch, der kurze Text ergänzt in sehr geschickter Weise die Bilder. Das Büchlein wird gewiss grosse Verbreitung finden und hoffentlich dazu beitragen, die Liebe zur Alpenwelt wach zu erhalten.

Bode G., Erwiderung auf die Abhandlung des Hrn. L. Marchlewski „Zur Chemie des Chlorophylls“. (Journ. für prakt. Chemie. N. F. Band 57. S. 488—493.) 8°.

Borbás V., Botanische Notizen. (Termeszettudományi közlöny 336.) 8°. 2 S.

Die in ungarischer Sprache abgefassten Notizen behandeln: *Avicennia tomentosa*, *Stachys Germanica*, *Trifolium arvense*, *Asclepias Syriaca*, *Dorycnium herbaceum*, *Hacquetia Epipactis*, *Digitalis nova* Winterl.

— — A szeptentinszirti bodorka. (l. c. XLVI. p. 65—73.) 8°. 2 Fig.

Die in ungarischer Sprache abgefasste Abhandlung betrifft *Asplenium serpentinum*.

— — A fátrahegység nemzeti és növényzeti alapon. (A Budapesti v. kerületi állami főreáliskolának huszonhatodik évi értesítője.) 8°. 23 S. 1 Karte.

Brücke E. v., Pflanzenphysiologische Abhandlungen. Ostwald's Klassiker der exacten Wissensch. Nr. 95. Leipzig (W. Engelmann.) kl.-8°. 86 S.

Inhalt: I. Blüten des Rebstockes, II. Bewegungen der *Mimosa pudica* III. Elementarorganismen, IV. Brennhaare von *Urtica*.

Burgerstein A., Xylotomisch-systematische Studien über die Gattungen der Pomaceen. (Jahresber. d. Staatsgymn. im II. Bez. Wien 1898.) 8°. 35 S.

Zusammenfassung der Untersuchungen des Verf. über den Holzbau der Pomaceen. (Sitzungsber. d. Wiener Akad. 1895, 96, 98). — Mittheilungen über den Holzbau von *Osteomeles anthyllidifolia*.

— — Welche Vortheile zieht die Sinnpflanze (*Mimosa pudica*) aus der Reizbarkeit ihrer Blätter. (Wiener illustr. Garten-Zeitung 1898. März-Nr.) 8°.

Čelakovský L. J., Ueber die Bedeutung und den Ursprung der Paracorolle der Narcisseen. (Bull. intern. d. l'Acad. d. sc. d. Bohême 1898.) 8°. 15 S. 4 Taf.

Verf. hat gefüllte Blüten von *Narcissus tazetta* und *N. Pseudonarcissus* untersucht und kommt durch den Vergleich der Befunde mit den mannig-

fachen Eigenthümlichkeiten der Blüten verschiedener Narcisseen zu einer Reihe morphologisch wichtiger Resultate. Insbesondere ist hervorzuheben, dass die paracarinösen Bildungen keineswegs als nebenblattartige oder ligulare Anhangsgebilde der Filamente aufzufassen sind. Sie sind blattartige Excrescenzen der Perigonblätter. Die Perigonblätter der Narcisseen überhaupt sind phylogenetisch aus zwei äussersten dreizähligen Staubblattkreisen hervorgegangen.

Dörfler J., Der jetzige Tauschmodus und die Wiener botanische Tauschanstalt. (Allg. botan. Zeitschr. 1898. Nr. 6, S. 92—95.) 8°.

Formánek E., Beitrag zur Flora von Griechenland. (Deutsche botan. Monatschr. 1898. Heft 5, S. 77—81.) 8°.

Aufzählung griechischer Pflanzen, welche Leonis sammelte und Halácsy zum grossen Theile bestimmte. Neu beschrieben werden: *Erysimum bisaccatum* Form., *Silene attica* Form., *Genista acanthoclada* DC. var. *pentelica* Form.¹⁾

Fritsch K., Was ist *Rhinanthus montanus* Sauter? (Verh. d. zool. bot. Ges. 1898. 5. Heft, S. 320—326.) 8°.

Am Original-Standorte und durch Einblick in die Original-Exemplare wies Verf. nach, dass *Rhinanth. montanus* (1857) die Pflanze ist, die jetzt gewöhnlich als *Alectorolophus serotinus* (Schönh.) Beck bezeichnet wird.

Gemböck B., Das Hallthäl bei Innsbruck. (Die Natur. 1898. Nr. 24, S. 283—284.) 4°.

Die landschaftlich-geologische Schilderung enthält auch Angaben über die Flora des genannten Thaales.

Halácsy E. v., Die bisher bekannten *Centaurea*-Arten Griechenlands. (Bull. de l'herb. Boiss. VI. Nr. 7, p. 565—603.) 8°.

Eine monographische Bearbeitung der bekanntlich systematisch sehr schwierigen griechischen *Centaurea*-Arten. Verf. hat dieselben zum Theile selbst auf seinen griechischen Reisen an Ort und Stelle studirt. Der vorliegende erste Theil bringt von 42 Arten Diagnosen, Literatur-Nachweise, Verbreitungsangaben etc. Neu beschrieben, resp. benannt werden: *C. epirota* Hal., *C. transiens* Hal., *C. asperula* Hal., *C. ossaea* Hal., *C. paucijuga* Hal., *C. confusa* Hal., *C. lactiflora* Hal. — Eine sehr verdienstliche Arbeit.

Hanausek T. F., Botanische Studien auf einer naturwissenschaftlichen Reise nach Italien. (Wiener ill. Garten-Zeitung, XXIII. Jahrg. 5. Heft, S. 165—174.) 8°.

Heimerl A., Wretschko's Vorschule der Botanik, für den Gebrauch an höheren Classen der Mittelschulen und verwandter Lehranstalten. Wien (Carl Gerold's Sohn). 8°. 221 S. 271 Fig. fl. 1·40.

Wretschko's Lehrbuch der Botanik war schon lange nicht mehr zeitgemäss; es war seinerzeit ganz vorzüglich als Illustration zu den Instructionen für den Unterricht an den österr. Mittelschulen, da es zeigte, wie der Schulunterricht im Sinne der Instructionen geführt werden soll; als Lehrbuch war es nicht gelungen und zudem in den letzten Jahren vielfach veraltet. In der Heimerl'schen Bearbeitung liegt ein ganz neues Buch vor, das auf jeder Seite den vollkommen auf der Höhe der Zeit stehenden Fachmann und den vorzüglichen Pädagogen verräth. Nicht nur die Vertheilung des Stoffes ist

¹⁾ Nach Halácsy in Deutsche botan. Monatschr. 1898, S. 116, ist *E. bisaccatum* = *Cheirantus corinthius* Boiss. und *S. attica* = *S. longipetala* Vent.

eine andere, viel zweckentsprechendere, der Text ist durchwegs neu bearbeitet und insbesondere sind die Abbildungen durch neue, mit wenigen Ausnahmen (z. B. Fig. 36, 243, 247), gute ersetzt worden.

Heinricher E., Gegenbemerkungen zu Wettstein's Bemerkungen über meine Abhandlung: „Die grünen Halbschmarotzer I.“ (Jahrb. f. wiss. Bot. Bd. XXXII. Heft 1, S. 167—174.) 8°.

Hockauf J., Ueber Aschengehalte von Drogen aus dem Pflanzenreiche. II. (Zeitschr. d. allg. österr. Apotheker-Vereines. LIII. Jahrg. Nr. 19, S. 433—440.) 8°.

Hoernes R., Zur Erinnerung an Constantin Freih. v. Ettingshausen. (Mitth. d. naturw. Ver. f. Steierm. 1897. S. 79—106.) 8°.

Jaksch R. v., Ueber den medicinisch-klinischen Unterricht. (Verh. des XVI. Congresses f. innere Medicin. S. 29—57.) 8°.

Eine auch in naturwissenschaftlicher Hinsicht sehr beachtenswerthe Schrift, da sie die Frage des naturwissenschaftlichen Unterrichtes der Mediciner behandelt. Verfasser schlägt diesbezüglich in Uebereinstimmung mit den amtlich geäußerten Anschauungen der philosophischen und medicinischen Facultät der deutschen Universität Prag die Einschaltung eines naturw. Proseminars zwischen das Gymnasium und die medicinischen Studien vor, welches an Stelle der 8. Gymnasialclasse zu treten hätte, aber an der Universität zu absolviren wäre. Auch der Referent ist davon überzeugt, dass nur die Verlegung eines Theiles des heute in die Facultätsstudien einbezogenen Studiums in die Zeit, welche heute im Obergymnasium zugebracht wird, also die Umwandlung des letzten oder der 2 letzten Gymnasialjahre in ein Proseminar von der angedeuteten Beschaffenheit dazu beitragen könnte, um zahlreiche Schwierigkeiten der heutigen Studienordnung zu beheben.

Keller L., Beiträge zur Umgebungsflora von Windisch-Garsten. (Verh. d. zool. bot. Ges. 1898. 5. Heft, S. 312—319.) 8°.

Ein werthvoller Beitrag zur Flora von Oberösterreich.

Kerner A. v. Marilaun. Nachruf. „Wiener Zeitung“. 1898. Nr. 143.

— — Nachruf. „Fremdenblatt“. 1898. Nr. 172.

— — Nachruf. „Leipziger illustr. Zeitung“. 1898. Nr. 45.

Kheil N., Necrologia del profesor Mauricio Willkomm. (Actas de la soc. esp. de historia natural. 1898. p. 60—64.) 8°.

— — Plantas espanolas recogidas por S. Pau. (l. c. p. 199 bis 202.) 8°.

Krasser F., Die Anwendung der Milchsäure in der botanischen Mikrotechnik. (Zeitschr. des allg. österr. Apotheker-Vereines. 36. Jahrg. Nr. 21.) 8°.

Kronfeld M., Der botanische Poet (Anton Kerner v. Marilaun). (Wiener Rundschau. Bd. IV. Nr. 16. S. 624—627.) 8°.

Linsbauer L., Die Lichtverhältnisse des Wassers, speciell mit Rücksicht auf deren biologische Bedeutung. (Naturw. Wochenschr. XIII. Bd. Nr. 30, S. 349—357.) 4°.

Lühne V., Das Sporogon von *Anthoceros* und dessen Homologieen mit dem Sorus der Farne. Arbeiten des bot. Institutes der d. Uni-

versität Prag. XXXV. (Sitzungsber. d. deutsch. naturw. med. Vereines „Lotos“. 1898. Nr. 1, S. 13—22.) 8°. 1 Taf.

Wichtigste Resultate: 1. Die sporenbildende Schicht im Sporogon von *Anthoceros* gehört nicht der Wand (Leitgeb), sondern der Columella an. 2. Die sog. „Elateren“ im Sporogon von *Anthoceros* sind homolog den die Sporangienwand bildenden Zellen der Hymenophyllaceen.

Maiwald P. V., Ein Innsbrucker Herbar aus dem Jahre 1748. Nebst einer Uebersicht über die ältesten in Oesterreich angelegten Herbarien. (Jahresb. des Obergymn. in Braunau. 1898.) 8°. 116 S. 1 Taf.

Murr J., Beiträge zur Flora von Tirol und Vorarlberg. Forts. (Deutsche botan. Monatschr. XVI. 6. Heft. S. 110—112.) 8°.

Ausser bemerkenswerthen Standortsangaben enthält die Abh. die Neubeschreibung von *Veronica aphylla* var. *ambigua* Murr und eine ausführliche Erörterung über *Galeopsis Murrianna* u. *G. Eversiana*, von welch' ersterer zwei Subsp. *rubrocalyx* Murr u. *setosa* Murr unterschieden werden.

— — *Hieracium Kheekii* Jabornegg in sched. Ein unbestrittener Archieracienbastard. (Allg. bot. Zeitschr. IV. Jahrg. Nr. 7/8.) 8°.

Fundort: Turracher-Höhe in Kärnten, lg. Jabornegg.

— — Nachtrag zur Flora von Ober- und Niederösterreich (Schluss). (Allg. botan. Zeitschr. 1898. Nr. 6, S. 96—97.) 8°.

Raciborski M., Weitere Mittheilungen über das Leptomin. (Ber. d. deutschen botan. Gesellsch. Bd. XVI. Heft 5, S. 119—123.) 8°.

— — Over het afsterven van jonge rietplanten vervorzaakt door eene gistoorft. (*Saccharomyces apiculatus*.) (Mededeelingen van het proefstation voor suikerriet in West-Java. No. 33.)

— — Over het voorkomen van een *Schizophyllum*-Schimmel op suikerriet. (l. c.)

— — *Trametes pusilla* op suikerriet. (l. c.)

— — Over ziek tergenriet. (l. c.)

— — Over den groei van riet op zouthoudenden grond. (l. c.)

— — Ueber die javanischen Schleimpilze. (Hedwigia. XXXVII. Bd. S. 50—55.) 8°.

— — Ueber das Absterben der Djowarbäume (*Cassia siamea*) auf Java. (Forstl.-naturw. Zeitschr. 1898. 3. Heft, S. 101/102.) 8°.

Rathay E., Die amerikanische Rebe, die Ursache der Weinbaukatastrophen. (Die Weinlaube. 1898. Nr. 16—18.) 12 S. 6 Abb.

Verf. schildert in allgemein verständlicher Form, wie durch die Einfuhr amerikanischer Reben nacheinander Europa auf dem Wege über Frankreich mit *Oidium Tuckeri*, *Phylloxera*, *Peronospora viticola* und *Guignardia Bidwellii* verseucht wurde. Er warnt neuerdings und nachdrücklichst vor der Einschleppung des letzterwähnten Parasiten, des „Black-Rot“-Pilzes, nach Oesterreich und schlägt ein neuerliches Einfuhr-Verbot für amerikanische Reben vor.

Satter Joh., Volksthümliche Pflanzennamen aus Gottschee. (Jahresb. d. k. k. Staats-Gymn. in Gottschee. 1898.) 8°. 21 S.

Es ist an und für sich in mehrfacher Hinsicht werthvoll, wenn die volksthümlichen Namen unserer Pflanzen in verständnißvoller Weise gesammelt werden, besonders werthvoll ist es, wenn eine solche Sammlung ein so isolirtes und sprachlich so interessantes Gebiet betrifft, wie Gottschee.

Schiffner V., *Expositio plantarum in itinere suo indicio annis 1893/94 suscepto collectarum speciminibus exsiccatas distributarum, adjectis descriptionibus novarum. Ser. I. (Denkschr. d. math.-naturw. Cl. der Akad. d. Wissensch. LXVII. Bd. S. 153—203.)* 8°.

In diesem ersten Theile der Bearbeitung seiner reichen bryologischen Ausbeute beschreibt Verf. folgende neue Formen:

Targionia dioica; *Cyathodium foetidissimum*; *Hypenantron vulcanicum*; *Hyp. venosum* (Lehm. et Lindb.) Trev. var. *macrosporum*, eiusdem f. *viridis*, f. *purpurascens*; *Dumortiera velutina*; *Marchantia emarginata* var. *multiradia*, var. *longipedunculata*, var. *maior*, var. *maior* f. *thermarum*, f. *intermedia*; *Marchantia cataractarum*; *March. geminata* Reinw. Bl. et Nees. var. *maior*, f. *divaricata*; *March. Treubii*, var. *intercedens*; *March. sciophila*; *Riccardia scabra*, var. *Tjibodensis*, *Ricc. Jackii*, var. *procera*, var. *tenuiretis*, eiusd. f. *propagulifera*, var. *angustilimbica*, eiusd. f. *propagulifera*, var. *crassa*; *Ricc. subexalata*, f. *propagulifera*, var. *procera*; *Ricc. elongata*, *Ricc. androgyna*, *Ricc. Tjibodensis*, *Ricc. Jackii*, var. *densa*; *Ricc. Singaporensis*, *Ricc. multifidoidea* f. *subpalmata*, f. *subpalmata propagulifera*; *Ricc. tenuicostata*; *Ricc. flaccidissima*, *Ricc. platyclada typica*, f. *propagulifera*, var. *leiomitra*, var. *grandiretis*, eiusd. f. *crenulata*, var. *repens*; *Ricc. latifrondoidea*, f. *maior*; *Ricc. elata* (Steph.) Schffn. *typica*, var. *angustior*, var. *Stephanii*, var. *flaccida*, var. *intercedens*, eiusd. f. *propagulifera*; *Ricc. diminuta*, f. *subpalmata*, f. *longispica*, f. *propagulifera*, var. *thermarum*; *Ricc. rigida*; *Ricc. Ridleyi*; *Ricc. parvula*; *Ricc. crenulata*; *Ricc. crassiretis*; *Ricc. Sumatrana*; *Ricc. Singalanganana*; *Ricc. serrulata*; *Ricc. heteroclada*; *Ricc. hymenophylloidea*, var. *flaccida*; *Ricc. decipiens*; *Ricc. viridissima*; *Ricc. maxima*; *Ricc. lobata*; *Metzgeria hamata*, var. *saxicola*, var. *subplana*, eiusd. f. *propagulifera*, f. *transitoria*, var. *angustior*; *Metzg. foliicola*; *Metzg. Sandei*; *Metzg. Lindbergii*; *Pallavicinia Indica*, var. *maior*; *Pall. Levieri*, var. *imperfecta*; *Marsupella vulcanica*, *Mars. Sumatrana*, var. *lurida*; *Nardia notosecyphoides*; *N. Hasskarliana* (Nees.) Lindb. var. *virens*; *N. longifolia*; *N. truncata* (Nees.) Schffn. var. *crassiretis*; *N. obliquifolia*; *N. vulcanicola*, var. *tenuiretis*; *Notosecyphus parvicus*; *Symphymitra Javanica*; *Aplozia Javanica*, var. *laxa*; *Ap. stricta*, var. *radicellifera*; *Ap. Baueri*; *Ap. Stephanii*; *Jamesoniella flexicaulis* (Nees.) Schffn. *typica*, f. *virescens*; *Jam. ovifolia* Schffn. f. *virescens*, var. *minor*, var. *latifolia*; *Jam. affinis*; *Jam. microphylla* (Nees.) Schffn. var. *gracilis*, var. *minuta*; *Jam. tenuiretis*; *Anastrophyllum contractum* (Reinw. Bl. et Nees.) Schffn. var. *virescens*; *Anastr. piligerum* (Nees.) Spr. f. *tenerior*; *Anastr. vernicosum*; *Anastr. cephalozioidea*; *Anastr. Sundaicum*, var. *Singalanganum*; *Lophozia dubia*; *Lophozia (?) Sumatrana*.

Schott A., Beiträge zur Flora des Böhmerwaldes. IV. Zur Brombeerflora des Gebietes. (Deutsche botan. Monatschr. XVI. Heft 5. S. 85—88.) 8°.

Steiner J., Prodröm einer Flechtenflora des griechischen Festlandes. (Sitzungsber. der math.-naturw. Cl. der Wiener Akad. Bd. CVII. Abth. I. S. 103—189.) 8°.

In den letzten Jahren sind dem Wiener botanischen Universitäts-Museum einige grössere Aufsammlungen griechischer Flechten von Dr. E. v. Halácsy, Dr. F. v. Kerner, Oberst Hartl, Oberlieutenant C. Nider zugekommen, die Verf. nun im vorliegenden Prodröm bearbeitet, zugleich die sonstigen Daten über die griechische Flechtenflora sammelnd. Der Prodröm behandelt 272 Arten, lässt also die Auffindung so mancher Art im Lande noch ver-

muthen. Neu beschrieben werden: *Psorotichia numidella* Nyl. var. *Flageyana* Steintr., *Rinodina calcarea* Arld. var. *graeca* Stnr., *Caloplaca Nideri* Stnr., *C. consociata* Stnr., *Lecanora subcircinatum* Nyl. f. *incrassata* Stnr., *L. circinatum* Nyl. var. *rauca* Stnr., *Lecanora platycarpa* Stnr. var. *tincta* Stnr., *Lecidea Tringiana* Stnr., *L. separanda* Stnr., *L. rhaetica* Krb. var. *intrusa* Stnr., *Nesolechia oxysporiza* Stnr., *Catillaria nigroclavata* var. *ochracea* Stnr., *C. Nideri* Stnr., *Karschia sordida* Stnr., *Polyschistes* gen. nov., *P. subclausus* Stnr., *Melaspilea proximella* Nyl. var. *graeca* Stnr., *Conida Nideri* Stnr., *Amphoridium stenosporum* Stnr., *Thrombium melaspermizum* Stnr., *Cercidospora Collematum* Stnr.

Wiesner J., Influence de la lumière solaire diffuse sur le développement des plantes. (Comptes rendus des seances de l' Acad. Paris.) 4^o. 3 p.

Verf. erbringt den experimentellen Nachweis, dass Pflanzen sehr verschiedener Familien im diffusen Tageslichte sich vollkommen zu entwickeln vermögen.

Zahlbruckner A., Beiträge zur Flechtenflora Niederösterreichs. V. (Verh. d. zool. bot. Ges. 1898. 6. Heft. S. 349—370.) 8^o.

Bearbeitung des reichen, in den letzten Jahren insbesondere von J. Baumgartner und dem Verf. aufgesammelten Materiales. Es werden nicht weniger als 79 für Niederösterreich neue Arten und Formen aufgezählt. Ueberhaupt neu: *Lecidea tenebrosa* f. *sulphurea* Zahlbr., *Lecidea Strasseri* Zahlbr., *Anema moedlingense* Zahlbr., *Caloplaca Baumgartneri* Zahlbr.

Zalewski A., Rozbiór prac botanicznych, zawartych co tomie XIV. „Pamiętnika Fiegograficznego“ za rok 1896 (Kosmos 1898). 8^o. 132—147.

Kritische Uebersicht der polnisch-floristischen Abhandlungen aus dem Jahre 1896—97.

Allescher A., Verzeichniss in Südbayern beobachteter Pilze. IV. Abtheilung: *Hysteriaceae*, *Discomycetes*, *Tubeiaceae*. (15. Ber. des bot. Ver. Landshut. Abh. S. 1—136.) 8^o.

Die Aufzählung enthält ausser den Fundortsangaben ausführliche Synonymie und Beschreibungen neuer Arten.

— — Fungi imperfecti. Rabenhorst's Kryptogamenflora von Deutschland etc. 2. Aufl. I. Bd. VI. Abth. 60. Liefg. S. 65—128. 8^o. — Mk. 2.40.

Fortsetzung der Gattung *Phyllosticta*.

Arnold F., Zur Lichenenflora von München. München (Selbstverlag). 8^o. 82 S.

Vorl. Arbeit ist die Fortsetzung der vor einigen Jahren unter gleichem Titel erschienenen. Die III. Abtheilung, mit der sie beginnt, behandelt die Lichenenflora des Waldes. Die Aufzählung der Arten bringt zugleich einen Vergleich mit der Lichenenflora Englands, Scandinaviens, der Schweiz, Tirols, Italiens, Frankreichs, Heidelbergs, Westfalens, des nordwestdeutschen Tieflandes, Schlesiens. Den Schluss bildet ein culturhistorischer Ueberblick mit Bemerkungen über den Einfluss der Culturgeschichte auf die Vegetation.

Conwentz H., Die Moorbrücken im Thal der Sorge auf der Grenze zwischen Westpreussen und Ostpreussen. Danzig (Th. Bertling). 4^o. 142 S. 10 Taf. 26 Textillustr.

Durand Th. et Schinz H., *Cospectus florae Africae ou enumeration des plantes d'Afrique*. Vol. I. 2. Partie. Brussel (Jardin bot.). gr. 8°. 268 p. — 12·50 Fres.

Der vorliegende Band des wichtigen Werkes umfasst einen grossen Theil der Choripetalen von den Ranunculaceen bis zu den Frankeniaceen.

Engler A., *Die natürlichen Pflanzenfamilien*. Leipzig (W. Engelmann). 8°. per Liefg. 1·50 Mk.

Liefg. 173. 3 Bogen Text, 90 Einzelbilder.

Sadebeck R., *Pteridophyta*, mit Ergänzungen bezüglich der fossilen Formen von Potonié.

Liefg. 174. 3 Bogen Text, 79 Einzelbilder.

Hennings P., *Hymenomycetinae* (Forts.).

Liefg. 175/176. 5 Bogen Text, 100 Einzelbilder.

Drude O. *Umbelliferae* (Schluss).

Harms H. *Cornaceae*.

Mit Liefg. 176 schliesst der III. Theil des epochalen Werkes, der die „Phanerogamen“ enthält. Damit ist der für weitere Kreise wichtigste Theil desselben abgeschlossen und es möge dieser Anlass dazu benützt werden, um den Herausgeber des Werkes zu beglückwünschen. Seiner enormen Energie und Arbeitskraft ist es zu verdanken, dass in relativ so kurzer Zeit dieses für die fernere Entwicklung unserer Wissenschaft so eminent wichtige Werk schon so weit gediehen ist.

Ihne E., *Phaenologische Mittheilungen*. Jahrg. 1897. (32. Ber. der oberhess. Ges. f. Natur- und Heilkunde zu Giessen.) 8°. 37 S.

Jönsson B., *Jakttragelser öfver tillväxtriktningen hos mossorna*. (Lunds univers. årsskr. Band 34. Nr. 4.) 4°. 16 p.

— — und Olin E., *Der Fettgehalt der Moose*. (A. a. O. Nr. 1.) 4°. 37 S. 1 Taf.

Koehne E., *Just's botanischer Jahresbericht*. XXIV. Jahrg. (1896.) I. Abth. 1. Heft u. II. Abth. 1. Heft. Leipzig (Borntäger). 8°. je 160 S.

Die beiden Hefte enthalten: Biographien (Ref. Koehne), Algen (Möbius), Physikal. Physiologie (Weisse), Flechten (Zahlbruckner), Bacillariaceae (Pfitzer), Befruchtungs- u. Aussäungseinrichtungen, Beziehungen zw. Pflanzen u. Thieren (Dalla Torre), Variationen u. Bildungsabweichungen (Matzdorff), Allg. Pflanzengeographie u. Pflanzengeographie aussereuropäischer Länder (Höck).

Krause E. H. L., *Die Brombeeren der Provinz Westpreussen*, dargestellt nach dem Herbariummaterial des Provincial-Museums in Danzig (Schr. d. naturf. Gesellschr. in Danzig. N. F. Bd. IX. Heft 3.) 8°. 24 S.

Limpricht K. G., *Die Laubmoose*. Rabenhorst's Kryptogamenflora von Deutschland etc. IV. Bd. 3. Abth. 32. Liefg., S. 321—384. Leipzig (P. Kummer). 8°.

Die vorl. Lieferung bringt den Schluss der Gattung *Amblystegium*, ferner den Beginn der Gattung *Hypnum*.

Magnus P., *Ein neues Aecidium auf Opuntia aus Bolivien*. (Ber. d. deutsch. bot. Ges. Bd. XVI. Heft 6, S. 151—154. 1 Taf.) 8°.

- Rimbach A., Ueber *Lilium Martagon*. (Ber. d. deutsch. bot. Ges. Bd. XVI. S. 104—110.) 8°. 1 Taf.
- Ross H., Blütenbiologische Beobachtungen an *Cobaea macrostemma* Pav. (Flora 1898. 85. Bd. 2. Heft, S. 125—134.) 8°.
- Rouy G., Notices botaniques II. (Bull. d. la soc. bot. de France. XLV. Tom. p. 39/40.) 8°.
- Beschrieben werden; *Odontites Senneni* Rouy (*rubra* × *lutea*), *Centaurea Senneniana* Rouy (*Calcitrapa* × *diffusa*).
- Saint Lager, Notice sur Alexis Jordan. Paris (Baillière). 8°. 16 p.
- Schube Th., Ergebnisse der Durchforschung der schlesischen Phanerogamen- und Gefässkryptogamenflora im Jahre 1897. (Jahresb. d. schles. Ges. f. v. C. 1898.) 8°. 14 S.
- Smith W. R., Contributions from the Hull botanical laboratory IX. A contribution to the life history of the Pontederiaceae. (Bot. Gaz. XXV. Nr. 5, p. 324—337.) 8°.
- Thonner Fr., Vergleichende Gegenüberstellung der Pflanzenfamilien, welche in den Handbüchern von Benthams-Hooker und Engler-Prantl unterschieden sind. Berlin (Friedländer). 8°. 60 Pfg.
- Wieler A., Ueber die jährliche Periodicität im Dickenwachstum des Holzkörpers der Bäume. (Tharander forstl. Jahrb. Bd. 48, S. 39 ff.) 8°. 101 S.
- Williams F. N., A Revision of the Genus *Arenaria*. (Journ. of the Linnean Soc. Vol. XXXIII. Nr. 232/233, p. 326—436.) 8°.

Akademien, Botanische Gesellschaften, Vereine, Congresse etc.

I. Kais. Akademie der Wissenschaften in Wien. Mathem.-naturw. Classe.

Sitzung vom 20. Mai 1898.

Herr Dr. Wilhelm Figdor, Assistent am pflanzenphysiologischen Institute der k. k. Universität in Wien, überreicht eine im botanischen Garten zu Buitenzorg auf Java ausgeführte Arbeit. betitelt: „Untersuchungen über die Erscheinung des Blutungsdruckes in den Tropen“.

Die wichtigeren Resultate der mittelst Manometerversuchen an verschiedenen tropischen Holzgewächsen gewonnenen Beobachtungen sind folgende:

1. In den Tropen ist immer, im Gegensatze zu den in unseren Breiten herrschenden Verhältnissen, ein positiver Blutungsdruck vorhanden, und zwar in gänzlich verschiedener Stärke bei den einzelnen in Untersuchung gezogenen Pflanzen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1898

Band/Volume: [048](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: [Literatur-Uebersicht 351-359](#)